5. August 2005

Gemeinderat löst Aufgabe der Faschingshexen vom Gumpigen Donnerstag ein!

Der gegenüber dem Seniorenheim »Sonnenhof« liegende Garten wurde vor kurzem durch Gemeinderatsmitglieder von Unkraut befreit und für eine neue Bepflanzung hergerichtet. Anlass für diese Arbeit war der Auftrag der Faschingshexen an Bürgermeister und Gemeinderäte, Gartenarbeit im »Sonnenhof« zu verrichten

Frau Pesch hatte die Idee, den gegenüber dem »Sonnenhof« liegenden Garten für die Bewohnerinnen und Bewohner nutzbar zu machen. Nachdem die Eigentümer des Gartens ihr Einverständnis für diese Nutzung gegeben hatten, war der Weg frei für eine völlige Neugestaltung des Gartens. Als erstes musste die vorhandene Bepflanzung und das wild wuchernde Unkraut entfernt werden. Zu dieser Arbeit trafen sich an einem Samstag mehrere Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, die beiden Bürgermeisterinnen Heidi Prestel-Thommel

und Marianne Lechner sowie 1. Bürgermeister Berthold Ziegler. Nach mehrstündiger Arbeit, unter fachkundiger Leitung von Rosl Hengeler, war der Garten freigelegt und der vom Bauhof



bereitgestellte Anhänger gehäuft voll mit Gartenabfällen. Jetzt musste der Garten nur noch durch Gemeinderat Sommer gefräst werden, bevor die Neuanpflanzungen vorgenommen werden.

Amtliches

Bundestagswahl am 18. September 2005 Demokratie live erleben - Mittendrin, statt nur dabei!

Bei der Bundestagswahl am Sonntag, 18. September 2005, sind in den drei Wahllokalen und einem Briefwahlbezirk insgesamt 32 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer im Einsatz. Hierbei benötigen wir die Mithilfe der Bürgerinnen und Bürger. Wenn Sie die Voraussetzungen erfüllen, sind Sie herzlich eingeladen, bei den Wahlen an einem wichtigen Teil der Demokratie mitzuarbeiten. Interessiert? Dann melden Sie sich als Wahlhelferin oder Wahlhelfer an.

Werden Sie Wahlhelferin oder Wahlhelfer!

- Sie brauchen keine Vorkenntnisse. Um dabei zu sein, müssen Sie nur für diese Wahl wahlberechtigt sein.
- Ihre Anmeldung ist freiwillig und gilt nur für diese Wahl. Sie gehen also keine Verpflichtungen für weitere Wahlen ein.
- Melden Sie sich freiwillig, werden wir Ihre Wünsche zum Einsatzort oder zum Einsatz zusammen mit Ihren Bekannten soweit möglich berücksichtigen. Suchen Sie sich Ihr Wunsch-Wahllokal aus. Sie können auch in einem Briefwahlbezirk mithelfen.
- Als kleines finanzielles »Dankeschön« erhalten Sie das sogenannte Erfrischungsgeld.

- Am Wahlsonntag können Sie sich entweder für den Vormittag von 7.45 Uhr bis 12.45 Uhr oder für den Nachmittag von 12.45 Uhr bis 18.00 Uhr einteilen lassen. Erst wenn es spannend wird, um 18.00 Uhr bei der Stimmenauszählung, muss das gesamte Team im Wahllokal sein.
- Wir informieren Sie rechtzeitig über alle Fragen und stehen Ihnen am Wahlsonntag durchgehend telefonisch zur Verfügung. Sollten Sie bereits im Vorfeld Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Frau Klaus, Telefon 08374/5822-15.
- Für Wahlvorstände bieten wir Schulungen an. Der genaue Termin wird noch festgelegt.

Konnten wir Sie überzeugen? Dann melden Sie sich bitte möglichst bald bei Frau Klaus unter der Tel.-Nr. 08374/5822-15. Demokratie lebt von Beteiligung!

Infotafel am Dorfplatz

Die Gemeinde bietet Vereinen und Gruppen die Möglichkeit, Mitteilungen an der Informationstafel am Dorfplatz auszuhängen. Wer Interesse für einen Platz an dieser Infotafel hat, möchte sich bei der Gemeindeverwaltung melden.

Meldungen aus dem Fundbüro

Im Fundamt der Gemeinde Lauben wurde eine Damenarmbanduhr abgegeben (Fundort Köselstraße). Die/der Eigentümer/in wird gebeten, sie im Rathaus in Heising, Zimmer 5, abzuholen.

Mobil und unabhängig mit der Schülerferienkarte

Mit der Schülerferienkarte sind Kinder und Jugendliche auch im Jahr 2005 während der ganzen Sommerferien mit Bus und Bahn mobil und unabhängig. Wer wann wohin fährt, bestimmt nicht mehr nur das Auto der Eltern oder der Freunde, sondern das Ausflugsziel und der ÖPNV-Fahrplan. Bahn und Bus sind den ganzen Tag über verfügbar. Die Schülerferienkarte gibt es für Vollzeit-Schüler bis zum 21. Lebensjahr, die im Landkreis Oberallgäu oder der Stadt Kempten wohnen. Sie berechtigt zu beliebig vielen Fahrten während der Sommerferien (30. Juli bis 12. September 2005) auf allen Buslinien der Verkehrsgemeinschaften Oberallgäu und Kempten sowie in allen Nahverkehrszügen (in der 2. Klasse, nicht IC-Züge) auf den Bahnstrecken innerhalb des Landkreises Oberallgäu und der Stadt Kempten.

Die Schülerferienkarte kostet wieder 19,– Euro und ist nicht übertragbar. Sie ist direkt in allen Bussen der Verkehrsgemeinschaften Oberallgäu und Kempten sowie bei den Verkaufsstellen der Verkehrsunternehmen und im ZUM-Servicebüro in Kempten erhältlich.

Weitere Informationen zur Schülerferienkarte gibt es bei den Verkehrsunternehmen und beim Landratsamt Oberallgäu, Nahverkehr, Tel. 08321/612-238 bzw. unter www.oberallgaeu.org im Internet.

Italienisch in Lauben

Seit zwei Jahren lernen 9 Gemeindebürger an der Kemptener Volkshochschule (Zweigstelle Lauben) die italienische Sprache. In den bisher vier Semestern haben sich die engagierten Kursteilnehmer schon gute Grundkenntnisse erworben. Dadurch ist es ihnen bei Urlaubsreisen durch das sonnige Italien möglich nicht nur das Land, sondern auch die Menschen besser kennenzulernen. Während dieser Kurs nach den Sommerferien in sein 5. Semester startet, bietet die VHS einen weiteren Kurs – für Anfänger – in Lauben an. Beide Kurse finden jeweils am Montagabend statt und werden von der muttersprachlichen Dozentin Elisabetta Wolf abgehalten.



Die Kursteilnehmer mit der Kursleiterin Elisabetta Wolf (rechts vorne)

Die AOK Kempten informiert:

Schule abgeschlossen - krankenversichert?

Geschafft! Die Schüler freuen sich, dass sie die Schule erfolgreich abgeschlossen haben. Ihre Schulzeit und damit ihr Status als Schüler endete offiziell mit dem Datum des Abschlusszeugnisses. Nun wollen viele ihre letzten Ferien genießen, bevor sie im August oder September eine Ausbildung oder im Herbst ein Studium beginnen. Andere nutzen die Zeit für eine kurzfristige Beschäftigung oder einen Nebenjob. Für die ehemaligen Schüler stellt sich oft die Frage, ob sie in der Zwischenzeit krankenversichert sind und Beiträge zu zahlen haben. Entscheidend ist hierbei die Konstellation des Einzelfalles. Schulabgänger sollten deshalb ihre persönliche Versicherungssituation bei ihrer Krankenkasse abklären. Informationen können bei der AOK, unter Telefon 08 31/25 37-132, eingeholt werden.

Termine

- Samstag, 6. und Sonntag, 7. August 2005, jeweils 13.00– 17.00 Uhr, Bewirtung durch den Gartenbauverein Lauben-Heising im Kreislehrgarten in Sulzberg-Ried.
- Donnerstag, 11. August bis Montag, 15. August 2005, Weltjugendtag 2005 – Tage der Begegnung in unserer Gemeinde. Veranstalter: Kath. Pfarrgemeinde.
- Montag, 15. August 2005, Radausflug des TSV Heising, Radabteilung. Treffpunkt: Vereinsheim.
- Montag, 22. August bis Samstag, 3. September 2005, Kegelpokalturnier im »Birkenmoos«. Veranstalter: TSV Heising, Kegelabteilung.

Bitte geben Sie die Termine zur Veröffentlichung jeweils bis Montagabend vor Erscheinen im Rathaus ab. Bitte informieren Sie uns auch rechtzeitig über Änderungen von bereits gemeldeten Terminen.

Kindergarten



Nachdem die zukünftigen Erstklässler im Kindergarten Abschied feierten, machten wir uns auf den Weg in den »Sonnenhof« um den Senioren einen Teil unseres Festprogrammes zu zeigen. Gespannt wurden wir schon erwartet. Zuerst sangen wir »Feste feiern, das macht Spaß«. Danach zeigten wir das Kreisspiel »Komm, wir wollen tanzen«. Beim Singspiel vom »Lied über mich« klatschten die Bewohner begeistert mit. Unser Zwergenspiel gefiel ihnen genauso gut. Zum Schluss verkleideten wir uns noch als »Schnappis« und zeigten den dazu gehörigen Krokodilstanz. Viel Beifall nach jeder Darbietung hieß für uns, dass sich die Senioren doch sehr über unseren Besuch freuten.



Frau Pesch bedankte sich und hatte Süßigkeiten bereitgestellt, welche die Kinder gerne in ihre Hosentaschen steckten und mit nach Hause nahmen. Ein Teil wurde gleich an Ort und Stelle verzehrt.

Am Freitag, 5. August, heißt es dann endgültig Abschied nehmen vom Kindergarten. Wir wünschen unseren »Großen« viel Freude in der Schule. Doch jetzt wünschen wir erstmal allen Kindern und ihren Familien schöne Sommerferien. Der Kindergarten beginnt wieder am Dienstag, 6. September.



Pfarrei »St. Ulrich« Lauben

Gottesdienste vom 6. bis 14. August 2005

			3
Sa:	PZL:		Rosenkranz und Beichtgelegenheit Vorabendmesse für Alfons und Regine Schenkel und Antonie Howell, Johann und Kreszentia Konrad mit Werner
So:	PZL:	8.35 Uhr 9.00 Uhr	Rosenkranz und Beichtgelegenheit Hl. Messe für die Pfarrgemeinde
	Heising:		Rosenkranz HI. Messe für Georg Dorn, Michael und
	Heising: PZL:	8.00 Uhr 19.00 Uhr	Alberta Lang und verst. Angehörige HI. Messe nach Meinung (nachgeh.) Rosenkranz
		19.30 Uhr	HI. Messe für Louise Baur, Eltern Gießhammer und verstorbene Angehörige
Do:	Heising:	19.00 Uhr 19.30 Uhr	Rosenkranz Hl. Messe für Josefa Benson
Fr:	PZL:	8.00 Uhr 19.00 Uhr	Hl. Messe für Dina Keller Rosenkranz
Sa:	PZL:	18.30 Uhr 19.00 Uhr	Rosenkranz zum Fatimatag Hl. Messe für Josef und Kreszentia Kienle und Sohn, Karl Sommer
So:	Heising: PZL:	7.45 Uhr 8.35 Uhr 9.00 Uhr	Hl. Messe nach Meinung Rosenkranz um Priesterberufe Hl. Messe für die Pfarrgemeinde (mit Chor Amabile) Opfer für die Kath. Jugendfürsorge.

Gottesdienste vom 15. bis 21. August 2005

Gottesdienste vom 15. bis 21. August 2005			
: Hochfest der Aufnahme Mariens in den Himmel			
PZL:	8.35 Uhr	Rosenkranz für unsere Familien	
		Festgottesdienst f. die Pfarrgemeinde	
Heising:	9.45 Uhr	Rosenkranz	
	10.15 Uhr	HI. Messe nach Meinung (B)	
PZL:	19.00 Uhr	Rosenkranz	
	19.30 Uhr	Hl. Messe für Albertine Krammer	
		(vom Frauenbund)	
PZL:	19.00 Uhr	Rosenkranz	
Heising:	18.30 Uhr	Rosenkranz	
	19.00 Uhr	Vorabendmesse für Martin Geng	
		und Angehörige, Fritz Ege	
PZL:	8.35 Uhr	Rosenkranz für die Mission	
	9.00 Uhr	HI. Messe für die Pfarrgemeinde	
	Hochfes PZL: Heising: PZL: PZL: Heising:	Hochfest der Aufnah PZL: 8.35 Uhr 9.00 Uhr Heising: 9.45 Uhr 10.15 Uhr PZL: 19.00 Uhr 19.30 Uhr PZL: 19.00 Uhr Heising: 18.30 Uhr 19.00 Uhr	

Evang. Gemeinde Lauben / Heising / Börwang

Am Sonntag, 7. August (11. Sonntag nach Trinitatis), 8.45 Uhr, Gottesdienst mit Pfarrerin Marlies Gampert in der Kath. Kirche in Heising; 10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Marlies Gampert in der Kath. Kirche Börwang.

Der Count-down läuft – Endspurt zu den Begegnungstagen und dem XX. Weltjugendtag 2005 in Köln

Wie wir an unserem Infoabend schon mitgeteilt haben, sind die Gästezahlen zu den Tagen der Begegnung deutlich geringer als erwartet, die Anmeldungen für Köln dafür umso erfreulicher. Nachfolgend der Stand bei Abgabetermin für diese Ausgabe: Statt der erwarteten 15 000 Gäste haben sich zurzeit ca. 4360 Gäste verbindlich für die Tage der Begegnung in der Diözese Augsburg angemeldet. Zusätzlich haben 500 Gäste ihr Kommen angekündigt, konnten ihre Anmeldung in Köln aber noch nicht abschließen. Das liegt zum Teil an ungeklärten Visa-Fragen oder daran, dass das Weltjugendtagsbüro in Köln noch keinen Zahlungseingang verbuchen konnte. Es sind auch noch 1000 Gäste in Partnergruppen angekündigt, von denen aber in Augsburg noch keine Informationen vorliegen. Erst wenn das WJT-Büro Köln die Gäste an Augsburg freigibt, können diese an die Pfarreien verteilt werden.

Wir haben uns entschieden, unser Gästebettenangebot weiterhin aufrecht zu erhalten. Das bedeutet für uns zwar eine große Unsicherheit u. einen teilweisen Planungsstillstand, doch bleibt so den Verantwortlichen in den WJT-Büros die Möglichkeit, weitere Gäste zu verteilen. Wir rechnen mit einer kurzfristigen Gästezuteilung. Sobald wir Näheres über unsere Gäste wissen, werden wir unseren Gastfamilien die nötigen Infos schriftlich und persönlich zukommen lassen.

Das aktuelle Programm der Begegnungstage hier vor Ort können Sie nachstehend entnehmen und hängt auch im Schaukasten des PZL aus. Es können sich, durch eine kurzfristige Zuteilung bedingt, noch kleine Änderungen ergeben. Für uns als Team sowie für die Gastfamilien und Helfer fordert diese Situation ein größeres Maß an Flexibilität und Spontanität. Jetzt heißt es, den deutschen Hang zum Perfektionismus ein wenig abzulegen und lockerer an die Tage der Begegnung heranzugehen.

Stellt sich heraus, dass wir gegen alle Erwartungen, keine Gäste mehr zugeteilt bekommen, so werden wir ein reduziertes Programm für die Gemeinde anbieten: Der Tag des sozialen Engagements mit seinen Projekten, das Fest der Begegnung auf der Burghalde sowie der Sonntag- und Montag-Gottesdienst bleiben bestehen.

Lassen Sie sich mit uns auf die neue Situation ein, schließlich haben sich die Pfarreien(gemeinschaften) mit einem überwältigenden Engagement auf die Gäste für den Weltjugendtag eingestellt und somit der ganzen Welt Gastfreundschaft signalisiert. Für sich genommen sind 5000 Gäste aus aller Welt in unserer Diözese eine große Zahl und ist für unsere Diözese ein herausragendes Ereignis. Wenn noch dazu über 5000 junge Menschen und zusätzlich 500 Freiwillige aus unserer Diözese zum Weltjugendtag fahren und wir damit zu den größten Diözesangruppen überhaupt gehören, können wir mit Freude und Stolz auf den Weltjugendtag blicken.

Fest der Begegnung auf der Burghalde in Kempten

Am Samstag, 13. August 2005, findet ein großes internationales Begegnungsfest auf der Burghalde statt. Viele Pfarreien-(gemeinschaften) aus den Dekanaten Kempten und Sonthofen werden mit ihren Gästen an diesem Fest teilnehmen. Wir möchten alle Jugendlichen und Junggebliebenen jeden Alters aus unserer Gemeinde zu diesem Fest einladen. Bei Regen wird das Fest im Eisstadion Kempten stattfinden, bitte in diesem Fall Sitzunterlagen mitbringen. Der Eintritt ist frei.

Programm (Einlass ab 17.00 Uhr):

18.00 Uhr: Die Welt in Kempten – Leute von hier u. aus aller Welt kennenlernen. Musik aus dem Allgäu mit der Jugendblaskapelle Oy-Mittelberg, Geschichten, Tanz u. Musik aus versch. Ländern 20.00 Uhr: Internationaler Open-Air-Jugendgottesdienst mit Weltjugendtagschor und mit Weihbischof Anton Losinger

21.30 Uhr: Rock-Konzert mit ATMOSFEAR
23.10 Uhr: Trommelwirbel und Nacht-Meditation

23.30 Uhr: Ende

Programm für die Tage der Begegnung vom 11. bis 15. August in unserer Pfarrei »St. Ulrich« in Lauben-Heising

Donnerstag, 11. August: Empfang und erstes Kennenlernen Im Laufe des Nachmittags im PZL: Empfang der Gäste mit kleinem Imbiss; erstes persönliches Kennenlernen der Teilnehmer, gegenseitiges Vorstellen der Gäste und Gastgeber; Aufteilung auf die Gastfamilien; organisatorische Absprachen.

18.00 Uhr im PZL: Abendgebet oder Abendandacht; später Abendessen in der Gastfamilie.

Freitag, 12. August: »Tag des sozialen Engagements«

9.00 Uhr im PZL: Morgengebet – anschließend bis 11.00 Uhr im PZL: Begrüßung und Zeit für weiteres Kennenlernen; gemeinsam Lunchpakete richten; Vorstellen des Tagesprogramms und der Projekte; organisatorische Absprachen

11.00–15.00 Uhr in der Volksschule Lauben: Kräuterboschen binden, Vogelhäuschen bauen; dazwischen Imbiss

15.00–17.00 Uhr im »Sonnenhof«: Besuch der Bewohner des Alten- und Pflegeheimes mit unseren Gästen

17.30 Uhr in der Kirche in Haldenwang: Gottesdienst in der Pfarrei Haldenwang mit deren Gästen; später Abendessen in der Gastfamilie; Zeit zur Begegnung und zum persönlichen Austausch in der Gastfamilie.

Samstag, 13. August: Geschichte und Kultur

9.00 Uhr im PZL: Morgengebet

10.00 Uhr bei Fam. Mayr in Ellensberg: Bauernhofbesichtigung 12.00 Uhr im »Sieben-Schwaben« Mittagessen

14.30 Uhr am PZL: Treffpunkt für die Abfahrt nach Kempten

15.00-17.00 Uhr: Stadtführung in Kempten

18.00 – 23.30 Uhr auf der Burghalde in Kempten: Fest der Begegnung (Einlass 17.00 Uhr). Bei Regen im Eisstadion Kempten.

Sonntag, 14. August: Frieden in der »Einen Welt«

9.00 Uhr im PZL: Gottesdienst mit Chor Amabile und Beteiligung der Gäste, anschließend Kaffee- und Teeausschank; später Mittagessen in den Gastfamilien; Zeit zur Begegnung und persönlichem Austausch in den Gastfamilien

Ab 17.30 Uhr im PZL: Abschiedsfest in der Pfarrei mit kleinem Programm

Montag, 15. August: Mariä Himmelfahrt und Abschied 9.00 Uhr im PZL: Gottesdienst mit musikalischer Gestaltung und Beteiligung der Gäste, anschließend kleiner Mittagsimbiss bzw. Verpflegung für die Fahrt; Abschiedsprogramm und Geschenkübergabe; Aussendung zum Weltjugendtag nach Köln

Die DAK informiert: Gesund und aktiv am Arbeitsplatz – Mit richtigem Trinken fit im Job

Termine, Meetings und Telefonate – oft stehen Berufstätige ständig unter Stress. Zeit für kleine Erholungspausen und eine ausgewogene Ernährung bleibt meist nicht. Viele Menschen vergessen einfach, ausreichend zu trinken. Ein ausgeglichener Flüssigkeitshaushalt ist aber die Voraussetzung für geistige Leistungskraft. Schon ein geringes Flüssigkeitsdefizit von nur zwei Prozent des Körpergewichts vermindert die Konzentration, warnen Ernährungswissenschaftler.

Berufstätige sollten zwischen 1,5 und 2 Liter Flüssigkeit pro Tag trinken. Ein kleiner Trick, um das Trinken nicht zu vergessen: das Getränk immer griffbereit haben. Eine einmal geöffnete Flasche Mineralwasser sollte nach Angaben der Informationszentrale Deutsches Mineralwasser, über Nacht möglichst im Kühlschrank aufbewahrt werden. Dann sollte sie innerhalb von zwei bis drei Tagen verbraucht werden. Geschlossene Flaschen mit einem intakten Siegel halten nahezu unbegrenzt. Gute Gelegenheiten, Flüssigkeit aufzutanken, sind das Mittagessen, kurze Pausen und Besprechungen. Viele Arbeitgeber haben längst erkannt, dass neben Kaffee und schwarzem Tee auch Mineralwasser auf den Konferenztisch gehört.

Apotheken-Notdienst der Stadt Kempten und der angrenzenden Altlandkreisgemeinden

Samstag, den 6. August, Sonnen-Apotheke Kempten, Bahnhofstraße 17; von 18.00–20.00 Uhr Rathaus-Apotheke Dietmannsried. Sonntag, 7. August, St. Anna-Apotheke Kempten, Lenzfrieder Str. 56; von 18.00–20.00 Uhr Linden-Apotheke Wiggensbach, Illerstraße 1.

Montag, 8. August, St. Lorenz-Apotheke Kempten, Hildegardplatz 13. – Apotheke in Lauben, Hirschdorfer Straße 18.

Dienstag, 9. August, Stern-Apotheke Kempten, Rathausplatz 14. Martinus-Apotheke Waltenhofen, Immenstädter Straße 9.

Mittwoch, 10. August, Ulrich-Apotheke Kempten, Memminger Str. 45. – Christophorus-Apotheke Durach, Bgm.-Batzer-Str. 1. Donnerstag, 11. August, Apotheke im Lyzeum Kempten, Auf'm Plätzle 1. – Engel-Apotheke Altusried, Hauptstraße 31.

Freitag, 12. August, Apotheke im Oberösch Kempten, Im Oberösch 2. – Schloss-Apotheke Sulzberg, Bahnhofstraße 8.

Samstag, 13. August, Apotheke Nr. 10 Kempten, Fischerstr. 10; von 18.00–20.00 Uhr Magnus-Apotheke Buchenberg, Lindauer Straße 16.

Sonntag, 14. August, Bären-Apotheke Kempten, Aybühlweg 36; von 18.00–20.00 Uhr Ried-Apotheke Betzigau, Hauptstraße 8. Montag, 15. August, Bahnhof-Apotheke Kempten, Bahnhofstraße12; von 18.00–20.00 Uhr Cornelius-Apotheke Probstried, An der Wilhelmshöhe 32.

Dienstag, 16. August, Bodman-Apotheke Kempten, Bodmanstraße 12. – Rathaus-Apotheke Dietmannsried, Kirchplatz 2. Mittwoch, 17. August, Burg-Apotheke Kempten, Kronenstr. 11. Linden-Apotheke Wiggensbach, Illerstraße 1.

Donnerstag, 18. August, Engel-Apotheke Kempten, Lotterbergstraße 57. – Apotheke in Lauben, Hirschdorfer Str. 18.

Freitag, 19. August, Hof- und Residenz-Apotheke Kempten, Poststraße 16. – Martinus-Apotheke Waltenhofen, Immenstädter Straße 9.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst am Wochenende von Freitag 18.00 Uhr bis Montagfrüh, 8.00 Uhr, Telefon 01805/191212. In dringenden und lebensbedrohlichen Fällen Telefon 19222.

Kulturlaube

Einladung zum großen Laubener Herbstball

im »Birkenmoos«-Saal am Samstag, 8. Oktober 2005, 20.00 Uhr

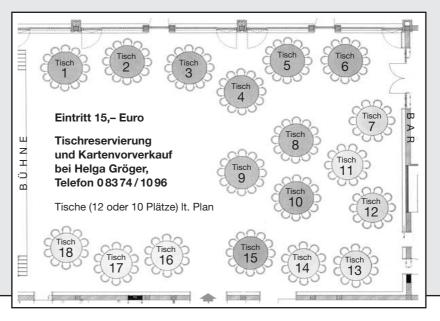
*) Die Française, ein ursprünglich höfischer Gemeinschaftstanz, wird auch heute noch bei großen festlichen Bällen getanzt. Die moderne »Münchner Française« kann schnell erlernt werden und wird mit Ansage getanzt.

Wer Lust hat, diesen schönen Gemeinschaftstanz zu erlernen, hat am Montag, 3. Oktober 2005 (Feiertag), in netter Runde dazu Gelegenheit. Die Tanzschule Huber in Kempten wird mit uns von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr die Française üben, um sie dann beim großen Gemeindeball vorzuführen.

Unkostenbeitrag: 5,- Euro pro Person Anmeldung bei Helga Gröger, Telefon 08374/1096 Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr spielt wieder die bekannte Lindauer Tanzkapelle »Air Bubble« auf.

- Hochklassige Tanzmusik
- Versch. Tanzvorführungen der Tanzschule Huber
- ♦ Tanzeinlagen des Balletstudios Dàsa Wagner
- ♦ Münchner Française*)

»Birkenmoos«-Wirt Mario Schleßies wird mit einer besonderen »Ballkarte« kulinarische Köstlichkeiten anbieten.



Vereine

Kath. Frauenbund Lauben - Heising

Einen geselligen Abend unter dem Motto »Bella Italia« hatte die Vorstandschaft mit ihren Helfern im Pfarrzentrum vorbereitet. Die Dekoration und der Tischschmuck zauberten ein südländisches Flair im Pfarrheim. Kulinarische Köstlichkeiten wie Zuccinisuppe, Pasta und Spaghetti Bolognese, Tiramisu und Obstsalat schmeckten den Besucherinnen ebenso, wie die Getränke, die bereit standen.

Evergreens wie »Marina – Marina – Marina«, »Caprisonne« und »Zwei kleine Italiener«, gemeinsam gesungen, erfreuten uns ebenso wie die lustigen Gedichte und Geschichten, die vorgetragen wurden. Die zahlreichen Besucherinnen gingen beschwingt nach diesem schönen, unterhaltsamen Abend nach Hause und waren voll des Lobes.

Turn- und Sportverein Heising

Ski- und Radabteilung - Weiterer Tagesausflug geplant

Die »Mittwochsradler« des TSV Heising haben für den Feiertag Mariä Himmelfahrt, 15. August, den zweiten Tagesausflug geplant. Nach der Tour zur Mehlblockalm am 1. Mai soll es nun ins Ostallgäu und ins angrenzende Österreich gehen. Abfahrt ist um 8.30 Uhr mit privaten Pkw (evtl. Fahrgemeinschaften) am Heisinger Sportplatz. Wir fahren zunächst nach Pfronten-Kreuzegg. Von hier führt uns Fritz Bäumler, der den Streckenverlauf bestens kennt, in Richtung Füssen. Mit Pinswang wird der erste Ort im Außerfern erreicht. Vorbei am kleinen Urisee geht es zu den Stuibenfällen am Plansee und danach zum Heiterwanger See. Über Heiterwang radeln wir zur Ruine Ehrenberg. Dann geht es weiter nach Reutte und bei Musau biegen wir ins Ranzental ein und strampeln bis Vils. Am gleichnamigen Flüsschen entlang geht es wieder zurück bis Pfronten - Meilingen, Pfronten-Dingsbums und zum Auto. Etwa 80 Kilometer sind dann zurückgelegt. Die Mittagspause wurde von unserem Rad-Guru Fritz noch nicht festgelegt. Notorische »in-der-Wirtschaft-Nichtsbekommer« sollten sich mit entsprechender Selbstverpflegung eindecken. Einen krönenden Abschluss im »Birkenmoos« wird es allerdings nur geben, wenn wir auch schönes Wetter erwischen. Auskunft bei zweifelhaftem Wetter gibt Rad-Abteilungsleiter Fritz Bäumler unter Telefon 1661. Da der Ausflug ins benachbarte Tirol geht, greift die Sportversicherung dort nicht mehr. Alle Teilnehmer werden deshalb gebeten. selbst für ausreichenden Versicherungsschutz zu sorgen.

7. Heisinger Vereins- und Ortsteilturnier ein voller Erfolg

Wäre da nicht der regenbedingte Ausfall des Vorjahres gewesen, hätte man von einer nahtlosen Fortsetzung des Turniers sprechen können. Jedenfalls herrschte heuer wieder ideales Fußballwetter und die beiden Spielfelder präsentierten sich dank unserer Platzwarte in einem Top-Zustand. Die 24 gemeldeten Mannschaften waren alle rechtzeitig eingetroffen und so hatte der um einen launigen Spruch nie verlegene Platzsprecher Heinz Keilhofer nur wenig Mühe, den Zeitplan einzuhalten. Neben Heinz Keilhofer verdienten sich aber auch die zahlreichen Helfer an den Ess- und Getränkeausgaben ein Sonderlob. Die Organisation klappte ausgezeichnet und es gab keine Verdursteten oder Verhungerten. Einen Dank hier auch an alle, die uns finanziell unterstützt haben. Ebenso zügig und problemlos waren die Spielleitungen durch die Schiedsrichter Wolfram Scharpf, Richard Thalheimer, Peter Piekenbrock und Stefan Luysberg, der auch das Endspiel leitete. Nicht zu vergessen Konrad Keck. Unser Jugendleiter war wieder die Stütze des Turniers. »Konni, kann ich einen Ball haben«, »Konni, wir brauchen einen Tortenheber«, »Konni, ich brauch eine Kopie vom Turnierplan«, »Konni, wir brauchen noch Stühle« so ging es den ganzen Tag und Konni hatte alles und wusste alles und fand für jedes Problem eine Lösung. Wir wissen es: Konni ist super!

Doch zum Turnierablauf. Bereits die Gruppenspiele zeigten die enge Leistungsstärke der einzelnen Mannschaften. 15 Partien endeten Remis und 21mal gab ein einziges Tor Unterschied den Ausschlag. Nach insgesamt 60 Gruppenspielen gab es folgenden Zwischenstand: In der Gruppe A belegten »Die stürmischen Hengelers«, trotz zwei verletzungsbedingten Ausfällen, mit 13 Punkten den ersten Platz. Mit 11 Punkten nur knapp



So sehen Sieger aus! Der neue Gemeindemeister mit Christian Dörner und Albin Danczak (hinten, von links) Urs Ferber, Ure, Alois, Conny und Max Hengeler (Mitte) sowie Hannes Ferber, Seppl, Hanne und Ulrike Hengeler (vorne).

dahinter »genial daneben«, gefolgt von »Die Bläser«, welche 10 Punkte aufwiesen. In die nächste Runde kamen noch die Tischtennisler mit 6 Punkten, während für »Die Wirtshauslöwen« (3 Punkte) und den »FC Heiße Bälle« (0 Punkte) Endstation war. Die »Brandstifter« waren in der Gruppe B dominierend und wurden Gruppenerste mit 11 Punkten, gefolgt von der überraschend starken Landjugend, die 10 Punkte ergatterte. Wer traut sich schon dem Bürgermeister auf die Socken zu hauen und so wies »Skyline« (8 Punkte) mit Unterstützung des Gemeindechefs die in den letzten zwei Spielen mächtig aufspielenden »tsv.kids« (6 Punkte) auf den 4. Platz. Ausgeschieden sind hier die anfangs so gut gestarteten »Papalos«, die nach drei Spielen schon 5 Punkte hatten, doch dann hängen blieben. Der Turniersieger vom Jahre 2000, die »Freitagsflitzer«, kamen über ein einziges Pünktchen nicht hinaus und waren ausgeschieden. Mit ebenfalls 11 Punkten wurden »Der Glorreiche« (früher schlicht

und einfach »Die Albrecht-Dynastie«) Gruppensieger. Ebenfalls eine Runde weiter kamen »Die Köselsiedlung« (9 Punkte), »Die Wurfpfeile« und »Die Glücksritter« mit jeweils 7 Punkten. Der lautstarke Anhang der »Öschbach-Kickers« erschreckte anscheinend die eigene Mannschaft, denn sie erzielten kein einziges Tor und schieden mit drei Unentschieden aus, ohne Tor nahmen leider auch die sympathischen »Babylon Rebels« Abschied vom Turnier.

In der Gruppe D galoppierten »Die Pferdefreunde Oberbühlers« ihren Gegnern mit 13 Punkten davon. Am nächsten kam noch der »1. FC Halbzeit« mit 10 Punkten, die »Legenden« mit 9 Punkten u. überraschend zog auch das »Women Dream Team« (7 Punkte) ins Achtelfinale ein. In dieser Gruppe verabschiedeten sich der Turniersieger von 2002, die »Grashoppers Life« (4 Punkte) sowie die "etwas zahnlosen" »Wölfe« (laut Sprecher Heinz K.), die auf ihrer Habenseite leider gar nichts vorzuweisen hatten.

»Dramatik pur« in den nächsten Runden. Sechsmal musste das Strafstoßschießen zur Entscheidung herhalten. Problemlos kamen noch »Die stürmischen Hengelers« mit 2:0 gegen das »Woman Dream Team« und »Skyline« gar mit 3:0 gegen die »Köselsiedlung« ins Viertelfinale. Etwas hektisch verlief das Spiel (0:0) der »Brandstifter« gegen den »KC Glücksritter«, doch hatten »Die Brandstifter» die besseren Nerven beim Siebenmeterschießen mit 4:3. Der »FC Halbzeit« elimenierte die »Bläser« mit 2:0 und dasselbe Ergebnis erzielten die »Pferdefreunde« gegen die Tischtennisler. Die Landjugend und die »Wurfpfeile« trennten sich ebenso 1:1 wie »Der Glorreiche« und die »tsv.kids«, die beiden Erstgenannten hatten jeweils beim Siebenmeterschießen das Glück auf ihrer Seite und als Letzter zog noch »genial daneben« mit einem 1:0 gegen die Legenden ins Viertelfinale ein.

In der nächsten Runde schieden aus: »Skyline« (1:2 gegen »Stürmische Hengelers«), »1.FC Halbzeit« (0:1 gegen »Die Brandstifter«), »Pferdefreunde Oberbühlers« (0:0, 3:4 n.E. gegen Landjugend) und »genial daneben« (0:0, 4:5 n.E. gegen »Der Glorreiche«).

Im Halbfinale zog auf Platz 1 »Die stürmischen Hengelers« nach torlosem Spiel mit einem 3:1 gegen »Die Brandstifter« nach Elfmeterschießen ins Endspiel ein. Gegner im Endspiel wurde die Landjugend mit einem 2:0 über »Die Glorreichen«. Als im Endspiel schon so Mancher mit einer Verlängerung rechnete, erzielten »Die stürmischen Hengelers« durch Youngster Hennes den entscheidenden Treffer. Sie haben noch kein Turnier ausgelassen und waren immer unter den ersten Acht platziert. Diese Mannschaft ist ein würdiger Turniersieger. Ebenso ein großes Kompliment an die Landjugend, die positiv überraschte.

Turniersplitter:

- Es ist nicht wahr, dass die »Öschbach Kickers« absichtlich so früh ausschieden, nur damit sie die besten Plätze zur abendlichen Feier besetzen konnten.
- Es war nur eine Vermutung des Stadionsprechers, dass »Die stürmischen Hengelers« nur Turniersieger wurden, weil sich »Ure« Hengeler so früh verletzte. Sein Ersatz, der bereits 70-jährige Seppl als ältester Spieler des Turniers, zog sich auch noch eine Knieverletzung zu. Als Erster war bereits Urs Ferber verletzt ausgeschieden. Wohl dem, der eine große Verwandtschaft hat!
- Leider versäumte Jonny Lechner, der Gatte unserer 3. Bürgermeisterin, an der Stätte wo er einst die »Goldene Pfeife« des TSV Heising erhielt, die Möglichkeit zum »Comeback« beim Ortsteilturnier. Jonny, wir geben dir auch 2006 eine Chance!
- Erhalten bleibt uns Heinz Keilhofer auch nächstes Jahr wieder als Sprecher im »Ludwig-Scharpf-Stadion«. Ein Angebot der Allianz-Arena hat er unbestätigten Gerüchten zu Folge bereits ausgeschlagen.
- Die Familie Thum hat mit vier Mitgliedern in vier verschiedenen Mannschaften mitgewirkt. Sollten mit der Platzierung die häuslichen Arbeiten ausgespielt worden sein, dürfen wir Papa Wolfgang, der als einziger nach den Gruppenspielen ausschied, noch oft beim Rasenmähen und Holzhacken sehen.
- Unverkennbar war, dass sich die mitspielenden Damen von Jahr zu Jahr verbessern. Hier sind einige Talente darunter für eine Damenmannschaft im TSV dürfte es jedoch noch nicht ganz reichen.
- Die »tsv.kids« stellten eine gute und spielstarke Mannschaft. Die kleinen Mitwirkenden bekamen von Bürgermeister Ziegler als Anerkennung je eine Freikarte fürs »Cambomare«. Wir wünschen viel Spaß beim Baden.
- Anerkennenswert ist, dass die Musikfreunde Lauben-Heising nach einem vorherigen Auftritt im Lehrgarten Sulzberg (nicht Gemüsegarten wie Vorstand Hubert Lingg stümperhaft verkündete) freundlicher Weise zur Siegerehrung aufspielten.
- Zum Schluss bitten wir alle Beteiligten um ihre Meinung zum Turniermodus. War der heurige Ablauf besser oder sollen wir zum alten System zurückkehren oder sollen wir gar »mischen«. Eure Stimmen und Vorschläge an den TSV Heising oder hubert.lingg@t-online.de. Allen können wir zwar nicht gerecht werden, aber vielleicht möglichst vielen.



Die »Öschbach-Kickers« wie gewohnt in der Defensive bei einem Eckball des »1. FC Halbzeit«

Jugend-Fußball - »Birkenmoos« kleidet C-Jugend neu ein

Die guten Leistungen und der Aufstieg in die Bezirksoberliga blieb auch »Birkenmoos«-Wirt Mario Schleßies nicht verborgen. Spontan hat er sich daraufhin entschlossen, die C-Jugend des TSV Heising/Probstried mit einem neuen Trikot einzukleiden. Sichtlich erfreut stellten sich die Jugendlichen samt deren Trainer zu einem Erinnerungsfoto. Dem Sponsor Mario Schleßies sei herzlich gedankt und der C-Jugend viel Glück bei den Spielen und den weiten Fahrten. Immerhin trägt diese Jugendmannschaft den Namen TSV Heising/Probstried mitsamt der Werbung bis nach Gundelfingen, Nördlingen, Thannhausen usw.



Die frisch aufgestiegene C-Jugend mit Jugendleiter Konrad Keck (ganz links), Trainer Helmut Heimrath, Helmut Albrecht und Trikotspender Mario Schleßies (hinten, von rechts). Trainer Manfred Böhm gesellte sich links zu den beiden Torwarten.

Jugendarbeit in den Gemeinden Dietmannsried u. Lauben

Ferienprogramm. Das 5. Dietmannsrieder u. Laubener Ferienprogramm liegt im Rathaus aus. Leider ist es in diesem Jahr nicht so umfangreich wie gewohnt, da ich längere Zeit krank war und mir dadurch die Planungsphase gefehlt hat. Ich würde mich sehr freuen, wenn die angebotenen Programmpunkte wieder zahlreich besucht werden.

Samstag, 6. August, Badfest in Dietmannsried. Beginn 14.00 Uhr, Ende ca. 22.45 Uhr.

Dienstag, 9. August, Wir nähen eine Tasche oder Puppe (für Mädchen). Beginn 9.00 Uhr, Ende ca. 11.00 Uhr, Kosten 5,- Euro. Alter: Ab 8 Jahre. Anmeldeschluss heute, 5. August, 12.00 Uhr. Mittwoch, 10. August, Besichtigung der Polizeistation in

Kempten. Beginn 14.00 Uhr, Ende ca. 16.00 Uhr, Kosten 1,– Euro. Alter: Ab 9 Jahre. Anmeldeschluss am 8. August.

Montag, 15. August, und Dienstag, 16. August, Wir basteln Steinfiguren. Beginn 9.00 Uhr, Ende ca. 12.00 Uhr, Kosten 3,—Euro. Alter: Ab 8 Jahre. Mitzubringen sind feste Schuhe und Regenbekleidung. Anmeldeschluss am 10. August, 12.00 Uhr. Freitag, 19. August, Kart-Fahren. Beginn 18.00 Uhr, Ende ca. 20.00 Uhr, Kosten 24,—Euro. Alter: Ab 10 Jahre. Anmeldeschluss am 16. August.

Montag, 22. August, Fahrt in den Tierpark Hellabrunn nach München. Abfahrt 9.00 Uhr, Rückkehr ca. 16.30 Uhr, Kosten 15,-Euro. Alter: 9–12 Jahre. Preis inkl. Busfahrt, Eintritt, Mittagsimbiss u. zwei Getränke. Anmeldeschluss:11. August, 12.00 Uhr. Donnerstag, 1. September, Schnupperkurs im Reiten. Beginn 9.00 Uhr, Ende ca. 11.30 Uhr, Kosten 11,-Euro. Alter: 6–10 Jahre. Mitzubringen sind feste Schuhe/Stiefel und Fahrradoder Reithelm. Anmeldeschluss am 24. August.

Mittwoch, 7. September, Schachkurs für Anfänger u. Fortgeschrittene. Beginn 18.00 Uhr, Ende ca. 20.00 Uhr, Kosten 2,–Euro. Alter: Ab 7 Jahre. Anmeldeschluss am 24. August. Anmeldungen im Rathaus, Telefon 08374/5822-0

Montag, 22. August, bis Freitag, 26. August, Spielmobil in Lauben (Birkenmoos). Wie immer kann das Spielmobil ohne Anmeldung besucht werden. Neben Spielen u. Basteln werden wir auch weitere lustige Dinge gemeinsam machen. Auf zahlreiches Kommen freut sich das Spielmobil-Team. Fragen an Jugendpfleger Peter Glas, Tel. 01 75/292 45 48 zur Verfügung.

Erfolgreiche Tennissaison des TC Lauben – Herren 60 und Herren 50 steigen auf

Der Tennisclub Lauben zieht allgemein eine positive Bilanz der Punktspielrunde. Während den Herren 50 der Aufstieg in die Bezirksliga mit einem 6:3-Erfolg im letzten Spiel gegen den Tabellenführer Sonthofen gelang, wurden die Herren 60 in der Bezirksliga gegen die starken Mitfavoriten Wildpoldsried, Günzburg und Memmingen Meister in dieser Klasse. Der damit verbundene Aufstieg in die Landesliga bedeutet für die Herren 60 mit den Spielern Trinko, Letzner, Gerstheimer, Göppel, Thiel und Sirch einen sportlichen Erfolg, mit dem erstmals der TC Lauben überregional vertreten ist. Mit der gezeigten Leistung sollten die Herren 60 auch in der Landesliga bestehen können.



Von links: Reinhold Sirch, Werner Trinko, Helmut Thiel, Manfred Letzner, Charly Gerstheimer und Josef Göppel

Eine ausgeglichene Mannschaftsleistung der Herren 50 mit Stumpf, Haas, Weiß, Wachl, Kolb, Werner und Röcknagel ermöglichte den Aufstieg, wobei zu erwähnen ist, dass die beiden Neuzugänge Wachl und Kolb kein Spiel verloren. Leider musste die zweite Mannschaft der Herren 50 Lehrgeld bezahlen und belegte in der Kreisklasse 3 den letzten Tabellenplatz.

Nachdem die Herren 40 im letzten Jahr durch Abgänge in die Herren 50 und Verletzungen personelle Probleme hatten, gründete man mit dem TC Kempten eine Spielgemeinschaft, die letztendlich mit dem 5. Platz in der Bezirksliga sowohl sportlich als auch kameradschaftlich erfolgreich war. Dank gilt hier dem TC Kempten für die Bereitschaft dieser Kooperation, mit der man gemeinsam diese Spielklasse erhalten kann.

Unsere junge Herrenmannschaft konnte nach einigen unglücklichen Niederlagen schließlich den Abstieg in der Kreisklasse 2 vermeiden und schaut zuversichtlich mit etwaigen Neuzugängen in die nächste Saison.

Die von Werner Trinko betreuten Junioren (bis 18 Jahre) erreichten in der Kreisklasse 2 den dritten Platz. Auch hier war der Erfolg einer Spielgemeinschaft mit Dietmannsried zu verdanken. Fazit dieser Tennissaison beim TC Lauben ist, dass mit einer sportlichen und gesellschaftlichen Harmonie, einschließlich Zusammenschlüsse mit Nachbarvereinen, ein Tennisclub, mit den geringsten Mitgliedern im Allgäu, auch einen sportlichen Erfolg haben kann.





Musikkapelle Lauben - Heising feierte 160. Geburtstag

Mit einem großen Sommerfest auf dem Laubener Wertstoffhof feierten die Musikantinnen und Musikanten der Laubener Musikkapelle kürzlich ihren 160. Geburtstag. Bei gutem Wetter konnten die gut besuchten Festveranstaltungen mit großem Erfolg durchgeführt werden.

Die Musikkapelle dankt allen, die zum Gelingen der Festlichkeiten beigetragen haben, insbesondere Herrn Pfarrer Baur für die Gestaltung des festlichen Gottesdienstes, Herrn Bürgermeister Ziegler für seinen Festvortrag, der Feuerwehr für den Ordnungsdienst, den Lieferanten Frau Stumpf (EDEKA), Herrn Schleßies (»Birkenmoos«) und Herrn Besler (Getränkemarkt Besler), allen Helferinnen und Helfern und nicht zuletzt den Besuchern der Veranstaltungen.









Impressionen von den drei Veranstaltungstagen

abermeier · Haldenwang eK

- Holz-, Öl-, Gas-Kessel-Erneuerung (Einsparung bis 25%)
- **含 08374|8429**
- Pelletsheizungen
- Badrenovierung
- Solar f
 ür Brauchwasser und Heizungsunterst
 ützung

MICHAEL HABERMEIER · www.habermeier.de

Vollbiologische Kläranlagen aller Art

- Kostenlose Beratung
- Verkauf und Lieferung
- Einbau inkl. Erdarbeiten
- Wartung der Anlagen
- Gutachten und Genehmigungsverfahren

Regenwassernutzung

- Behälter aus Beton und Kunststoff
- Filter, Pumpen und Zubehör

Kanalanschluss mit Druckentwässerung

- Pumpenschächte
- Abwasserpumpwerke
- Druckleitungen

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!



Kempten · Lämmlings 50a Telefon 0 83 70 / 367 · Fax 85 71 www.umwelttechnik-enderle.de

STOLZENBACHER

Mineralwasser

6 x 1,5 Ltr. 1 Ltr. = -,28 € zzgl. 3,- € Pfand nur € **2,49**



Limo Orange / Zitrone

20 x 0,5 Ltr. 1 Ltr. = -,40 \in zzgl. 3,10 \in Pfand nur \in **3,99**



Weizen ALIGNUER und Festbier

20 x 0,5 Ltr. 1 Ltr. = 1,25 € zzgl. 3,10 € Pfand



Die Angebote gelten den gesamten August · Jeden Freitag ist bei uns der Grillwagen »Hahn im Korb«

Wir haben durchgehend für Sie geöffnet, von Montag bis Freitag jeweils von 8.30-19.00 Uhr, am Samstag von 8.00-16.00 Uhr.

Getränke-Center EHRENREICH

Hans und Gitti Schneide



DIETMANNSRIED Fuggerstr. 3 · Tel. 08374/7863



0831/9606545

Zuverlässige und ordentliche Zugehfrau, für 3-Personen-Haushalt in Haldenwang gesucht (ca. 4 Std. pro Woche). Telefon 08374/6929

Familie (zwei Kinder) sucht 4-Zimmerwohnung mit Terrasse/Garten in Lauben oder Heising zu mieten.

Telefon 08374/588175

Bauernhof zu kaufen gesucht.

Telefon 0.8370 / 701 oder 0171/1222641

Renovierte, ruhige 3 1/2-Zimmerwohnung in Lauben, ca. 100 qm, 1. OG, mit Balkon und Garage, ab frühestens 1. September 2005, an Nichtraucher zu vermieten. Miete 450.- Euro, alle NK 150.- Euro: Garage 30.- Euro. Telefon 08374/7690

Garage im Raum Haldenwang oder Umgebung gesucht.

Telefon 08374/6929

Häcksler zu verkaufen.

Telefon 0.8373/8801

Anhängerverleih



Ralf Guggenmos Kemptener Str. 43 87452 Altusried Tel. 08373/935375



Angebote zum Wochenende (5. und 6. August):

Pfannen-Gyros küchenfertig 100 g € –,79 € -,79 Wiener 100 g **Eierwurst** -,95 100 g

Angebote zum Wochenanfang (9. bis 11. August):

Schweinekotelett € –,49 100 g Allgäuer Schüblinge € –,79 100 g

DIE ÖLHEIZUNG

Modern heizen · Energie sparen

Heizen mit ÖL einfach günstig!

Mit ÖL-Brennwerttechnik sparen Sie bis zu 40% Heizöl für Neubau oder Modernisierung.



Besuchen Sie unseren Infostand auf der Allgäuer Festwoche: Halle 5 - Stand 37

Brennstoffe



Kempten - Sankt Mang Miesenbacher Straße 19 Telefon 08 31 / 6 34 93

Neubau und Sanierung von Glasfassaden und Wintergärten

Fassadentechnik

A H S-Fassadentechnik GmbH

Egelsbergweg 7 · 87784 Westerheim Telefon +498336/80580-0 · Telefax +498336/80580-20 Info@ahs-fassadentechnik.de · www.ahs-fassadentechnik.de

Zu unserem Lieferprogramm gehören auch Türen, Fenster und Vordächer aus eigener Herstellung.

Für eine ausführliche Beratung stehen Ihnen unsere Fachberater gerne zur Verfügung.

Praxis Dr. med. M. Holweger

Allgemeinarzt, Betriebsmedizin, Chirotherapie

HEISING · Gartenstraße 2 Telefon 08374/8100

Urlaub vom 20. August bis 11. September 2005

Vertretung über Anrufbeantworter (0 83 74) 81 00.

Dieter Meisburger

Taxiunternehmen

Dietmannsried · Gemeinderied 13 Telefon 08374/589260

Krankenfahrten

Vertragspartner aller Kassen

Kurier- und Fernfahrten

30 Jahre Retriebssitz Kempten

Das Taxi mit dem freundlichen Service



www.tolleidee.de.vu



Holzbau · Zimmerei ALTUSRIED · Bräunlings 5

DACHGAUPEN

Planung und Einbau von Meisterhand

Telefon 08373/1702



Bestattungen Rothermel

Ihr Fachunternehmen. Vertrauen Sie uns.

Ulrichweg 16 · 87764 Legau

LAUBEN: Telefon 08374/588958



Dachumdeckungen

Dachstühle

Dachausbau Holzhallen

DURACH · Ellhardtplatz 1 Tel. 08 31 / 580 06 64 · Fax 580 06 68 Mobil 0171/9990293 zimmerei.heinzelmann@augustakom.de

Landwirtschaftliche Bauten

Dachflächenfenster

Trockenbauarbeiten

Dachgauben mit Eingabplan